Vorstellung der Bestandsanalyse

(in komprimierter Form)



Handlungsfeld 1: Evangelisierung

Lernen, aus der Taufberufung zu leben

Das "Weiterleben" des christlichen Glaubens in unseren Breiten wird nur dann gelingen, wenn er in den Herzen und im Alltagsleben der Christen lebendig bleibt und neu wird. Als Ziel pastoraler Bemühungen reicht allerdings ein bloßes "Lebendighalten" nicht aus. Es kommt künftig vermehrt darauf an, dass auch diejenigen Menschen sich als von Gott angesprochen erfahren können, die ihr Leben bislang noch nicht in einem Bezug zu Gott geführt haben. Pastorales Handeln zielt darauf, dass Menschen, deren Glaube in Taufe und christlicher Erziehung zwar grundgelegt wurde, die ihr Alltagsleben aber nicht ausdrücklich in Gemeinschaft mit Gott vollziehen, die Freude am Glauben wieder entdecken (vgl. Evangelii gaudium 14).

Das Handlungsfeld "Evangelisierung – Lernen, aus der Taufberufung zu leben" soll in den Pastoralen Räumen ein Bewusstsein für die Bedeutung der Evangelisierung stärken. Menschen, die entsprechende Angebote suchen, müssen eine Antwort finden können oder zumindest auf entsprechende Angebote an anderen Orten aufmerksam gemacht werden. Es versteht sich von selbst, dass von diesem Handlungsfeld her die Wege der Sakramentenpastoral zu überprüfen sind.

"Gottesdienste und spirituelle Angebote"

Hl. Messen

An den Wochenenden: In Unna 8, in Fröndenberg 3, in Holzwickede 2

An Werktagen: in Unna 8, in Fröndenberg 5, in Holzwickede 5 (täglich außer Montag)

Weiterhin gibt es Gottesdienste/Andachten zu anderen Anlässen: z.B. Rosenkranz, Kreuzweg, Rorate, Lobpreis, für Kinder, Taizé

In den Grund- und weiterführenden Schulen Einschulungs- und Entlassgottesdienste, sowie Gottesdienste aus besonderem Anlass.

In Unna und Holzwickede zusätzlich Kirchenführungen nach Absprache.

In Holzwickede weiterhin Mitarbeit in der Fachschaftskonferenz Religion.

In den Kindergärten monatliche Gottesdienste.

Weiterhin Angebote zu bestimmten Terminen, wie z.B. St. Martinfeier, Nikolausfeiern. Zusätzlich in Unna spirituelle Nachmittage für Eltern und ein monatliches religionspädagogisches Angebot.

In Holzwickede Erntedankgottesdienst, Martinsumzug und Segensfeier zur Verabschiedung und Teilnahme im Kindergartenrat.

In Fröndenberg Gottesdienste 2x monatlich (z.B. Bibelgeschichte des Monats) 2x unregelmäßig. Kinderkirche jeden 3. Sonntag im Monat in Kooperation mit den Kitas.

An spirituellen Angeboten

Es gibt vielfältige Angebote. Hierbei handelt es sich überwiegend um Wortgottesdienste. In Unna und Holzwickede z.B. für Rentner, Krankennachmittage, Valentinstag, Herz-Jesu-Freitag, Bußgottesdienste, Friedenslicht, Reisesegen, während Ferienfreizeiten, Taufen. In Unna im Rahmen der Krankenhausseelsorge Gottesdienste für Krankenpflegeschüler*innen, Krankensalbungen und Segnungsgottesdienste.

In Fröndenberg Wallfahrten nach Werl, Kinderbibeltage für Kinder, Ostergarten alle 5 Jahre, Einkehrtage für Erzieherinnen, Wallfahrten der Kitas

"Oekumene"

In Unna gibt es punktuelle Angebote, wie Ökum. Gemeindefeste, "Kreuz durch Massen", Adventsfenster, Schöpfungstag, themengebundene Wanderungen und Aktionen, projektbezogene Zusammenarbeit St. Katharina mit der ev. Stadtkirche

In Fröndenberg findet der Weltgebetstag und das Erntedankfest in ökumenischer Verbundenheit statt. Außerdem die Flüchtlingshilfe. Zudem gibt es einen ökumenischen Hospizkreis.

In Holzwickede begleitet die Ökumene das ganze Jahr hindurch- Außerdem gibt es eine "Ökumenische Partnerschaftsvereinbarung" mit der ev. Kirchengemeinde Holzwickede und es werden ökumenische Bibelgespräche angeboten.



Handlungsfeld 2: Ehrenamt

Engagement aus Berufung

Ehrenamtliches Engagement bietet
Christinnen und Christen einen Weg, der
eigenen Berufung nachzuspüren, sie zu
entdecken und ihr Ausdruck zu verleihen. Im
Tun, in der Übernahme einer bestimmten
Aufgabe, im kurzfristigen Engagement in
Projekten und Initiativen und auch im
punktuellen Mittun findet sich ein
Ansatzpunkt, das eigene Wirken zu erleben
und dieses in Beziehung zur Botschaft Jesu
zu stellen und zu reflektieren.

"Engagement aus Berufung" ist mehr als ehrenamtliches Engagement im bisherigen Verständnis: Durch das Engagement einer jeden Christin und eines jeden Christen wird die Kirche in dieser Welt verwirklicht. Daher ist es für die Entwicklung dieses Handlungsfeldes im Sinne des sakramentalen Kirchenverständnisses äußerst bedeutsam, dass das Engagement von Christinnen und Christen nicht binnenkirchlich oder gar binnengemeindlich verengt verstanden wird. Gerade im Sinne des Sendungsauftrags der Kirche ist das Engagement der Getauften außerhalb kirchlicher Strukturen als originäres christliches Handeln anzuerkennen und zu fördern. Dieses Engagement geschieht durch alle Arten von Initiativen und Projekten, in denen sich Männer und Frauen aus ihrer Taufberufung heraus engagieren.

Ehrenamt

1 <u>Gremien, Pastoral</u>

(PGR, KV, GA, Interessierte)
(WGF-Leiter/Innen, Tauf-/Kommunion-/Firm-Vorbereitung, Sternsinger, Messdiener, Jugend-Gottesdienst, Kinderkirche, Kleinkinder-Gottesdienst, Kinderbibeltag, Fahrradkirche, Offene Kirche, Lektoren, Kommunionhelfer, Liturgie-Kreis, Rosenkranz, Wallfahrts-Team, Abendlob-Team, Taize-Gebet, Martins-Umzugs-Kreis, Bibelkreis)

2 **Vereine / Verbände**

(Kolping, DJK, Pfadfinder (DPSG), KfD, KAB, Kirchenchor, Musikgruppen (Bands, Blasorchester), Malteser)

3 **Sozial / Karitativ**

(Hospiz, Flüchtlingshilfe, Caritas, Kindergärten, Besuchsdienst / Zeitschenker,

Auftankbank, Familienkreis)

4 Sonstige, AK's

(Spielgruppe, Bücherei, Ostergarten)

(Ökologie + Umwelt, Ökumene,

Radfahrer, Nähgruppe,

Frauen-/Männer-/Rentner-Kreis,

Vietnamesen,

Wochentags-/Frühstücks-Kreis)

5 Fortbildung / Begleitung für Ehrenamtliche

(WGF-Leiter/Innen-Treffen, Küster/Innen-Treffen, Besuch Gemeinden durch Ehrenamts-Ausschuss (UN))



Handlungsfeld 3: Missionarisch Kirche sein

Pastorale Orte und Gelegenheiten

Durch die Förderung pastoraler Orte und Gelegenheiten geschieht eine Weiterentwicklung des Gemeindeverständnisses. Neben die Pfarreien treten nach und nach weitere Orte und Gelegenheiten, wo Menschen ihren Glauben vertiefen, zum Glauben an Gott finden oder Gemeinschaft im Glauben erleben. Solche Orte (z. B. Klöster oder Einrichtungen) und Gelegenheiten werden zu neuen "Gemeinden" im theologischen Sinn. Gemeinden bisherigen und neuen Typs dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden, sondern sollen als gleichberechtigte und sich ergänzende Sozialformen der Kirche vor Ort verstanden und in einem entsprechend wertschätzenden Miteinander entwickelt werden. Da es selbst innerhalb der Pastoralen Räume unterschiedliche Wege, Geschwindigkeiten und Intensitäten gibt, wird dieser Ansatz zu einer bistumsweiten Differenzierung pastoraler Konzepte und einer Vielgestaltigkeit und Unterschiedlichkeit der Pastoral im Erzbistum – und auch innerhalb der Pastoralen Räume – führen.

Pastorale Orte und Gelegenheiten gibt es nicht nur in den Pastoralen Räumen, sondern auch auf "überregionaler" Ebene, zum Beispiel in den Dekanaten (z. B. Pilgerwege). Auch in fremdsprachigen Gemeinden vernetzen sich die Gläubigen überregional. Mit der Seelsorge in den Gefängnissen, den Angeboten der Telefonseelsorge, der Polizei-, Feuerwehrund Notfallseelsorge usw. will das Erzbistum weiterhin verlässlich nah bei den Menschen bleiben, vor allem bei denen, die in Not sind.

Pastorale Orte und Gelegenheiten

Kirchen und Kapellen

Unna: Pfarrei St Katharina Pfarrkirche St Katharina

St Martin

Herz Jesu – Königsborn

St Marien - Massen

St Peter und Paul – Hemmerde

Kapelle St Antonius Lünern

Kapellen in Krankenhäusern / Seniorenheimen

CKU Mitte

CKU West

St Bonifatius Seniorenzentrum

Fröndenberg: Pfarrei St Marien

Pfarrkirche St Marien

Fahrradkirche St Josef

Kinderkirche Herz Jesu

St Konrad – Langschede

Christ König- Warmen (profaniert) z.Zt. Kunstkirche

Pfarrkirche St Agnes Bausenhagen

Kapellen in Krankenhäusern / Seniorenheimen

Schmallenbachhaus (SBH) Hirschberg

SBH – Haus Hubertia – Innenstadt

Holzwickede: Pfarrei Heiliger Franziskus

Pfarrkirche Liebfrauen

St Stephanus -Opherdicke

Gemeindehäuser / Pfarrheime

Unna: Katharinentreff St Katharina

Pfarrheim Marien Massen

Forum Herz Jesu

Haus des Friedens Hemmerde

Pfarrheim St Martin

Fröndenberg: Pfarrheim St Marien

Pfarrheim St Konrad

Pfarrheim Christ König

Franz-Stock-Haus – Herz Jesu

Pfarrheim St Agnes Bausenhagen

Holzwickede: Alois-Gemmeke Haus

Pfarrheim St Stephanus (Stephanushaus)

Herausforderung: Von Kirchen, Kapellen Pfarrheimen und Gemeindehäusern müssen in naher Zukunft 20 – 30 % Fläche aus der Trägerschaft der Kirchengemeinden ausgegliedert werden. Davon ausgenommen sind Kapellen in Krankenhäusern und Seniorenheimen.

Pastorale Orte und Gelegenheiten

<u>Kindertageseinrichtungen; sämtlich in Trägerschaft der Kita gem.GmbH – Ruhr</u> Mark

Unna: St Katharina; Familienzentrum und familienpastoraler Ort

St Martin; familienpastoraler Ort Herz Jesu; familienpastoraler Ort

St Josef. – Hemmerde familienpastoraler Ort

Fröndenberg: St Marien; Familienzentrum und familienpastoraler Ort St Josef; Familienzentrum und familienpastoraler Ort Herz Jesu; Familienzentrum und familienpastoraler Ort Christ König; Familienzentrum und familienpastoraler Ort

Holzwickede: Liebfrauen; familienpastoraler Ort

Krankenhäuser / Hospiz / Senioreneinichtungen in kirchlicher Trägerschaft
CKU Mitte und West; mit Palliativstation
St. Bonifatius-Seniorenheim

Heilig-Geist-Hospiz

Fröndenberg:

Schmallenbachverbund; SBH – Hirschberg, Haus Hubertia

Grundschulen

Unna: 11 Grundschulen, davon eine katholische Bekenntnisschule Fröndenberg: 3 Grundschulen, davon eine katholische Bekenntnisschule Holzwickede: 4 Grundschulen, davon eine katholische Bekenntnisschule

Weiterführende Schulen

Unna: 1 Realschule

2 Gesamtschulen

3 Gymnasien

Fröndenberg: 1 Gesamtschule

Holzwickede: 1 Hauptschule 1 Gymnasium



Handlungsfeld 4: Caritas und Weltverantwortung – Diakonisch handeln

Im diakonischen Handeln findet das Engagement aus der Taufberufung einen besonderen Ausdruck. Für die glaubwürdige Evangelisierung ist das Bewusstsein für das diakonische Handeln unabdingbar. Denn im ernsthaften Dienst an armen und bedürftigen Menschen erweist sich die Echtheit des Glaubens und der Liebe. Die Kirche von Paderborn möchte Menschen zu Diensten sein, die in Nöten sind – seien diese materieller, sozialer oder seelischer Art. Dabei geht es beim diakonischen Handeln neben konkreter pflegerischer, sozialer, beratender oder praktischer Hilfe immer zugleich um einen deutlich erkennbaren und glaubwürdigen Ausdruck der kirchlichen Sorge um das ganzheitliche Heil des Menschen, also um eine Form der Hinwendungspastoral.

Für die Pastoralen Räume bedeutet das: Diakonisches Handeln und das Wahrnehmen weltbezogener Verantwortung sollen verbindlicher Bestandteil der pastoralen Konzeption sein. Dies kann auf verschiedene Weise erkennbar werden: durch konkrete Aussagen zu diesem Handlungsfeld in den Pastoralvereinbarungen, durch die verstärkte Förderung und Nutzung bestehender Einrichtungen als pastorale Orte und Gelegenheiten, durch eine Kooperation mit den Gliederungen, Verbänden, Vereinen und Initiativen u. a. des Caritasverbandes. Vor allem ist hier die selbstverständliche Kooperation der Pastoralen Räume mit den Caritas-Koordinatoren auf Ebene der Dekanate zu nennen, die das Ziel hat, dass ein konkreter Einsatz für Menschen in Nöten im Pastoralen Raum erkennbar stattfindet.

Caritatives Handeln im Pastoralen Raum Unna-Fröndenberg-Holzwickede

Caritatives Handeln an festen Orten

<u>9 Kindertageseinrichtungen</u> mit Möglichkeiten zum ehrenanmtlichen Engagement z.B. Vorlesepaten; 1 in Holzwickede, 4 in Unna, 4 in Fröndenberg

Senioreneinrichtungen

St Bonifatius Wohn- und Pflegeheim Unna ca. 100 Plätze Schmallenbachverbund mit mehreren Häusern in Fröndenberg für ca. 250 Personen Möglichkeiten zum ehrenamtlichen Engagement: Besuchsdienst, sozialer Dienst, Förderverein, Sterbebegleitung, Verwaltungsrat

Hospiz/ Palliativstation Unna

Heilig Geist Hospiz; Möglichkeiten zum Engagement: Projekte, Sterbebegleitung, Förderverein

CKU

Christliches Kinikum Unna an zwei Standorten; Möglichkeiten zum ehrenamtlichen Engagement: Besuchsdienst, Verwaltungsrat

Caritatives Handeln durch Gruppierungen in Unna

Zeitschenker

Organisierter individueller Besuchsdienst für Senioren

Wort Gottes Feier Leiter

Gottesdienstliche Angebote in verschiedenen Seniorenheimen außerhalb der kirchlichen Trägerschaft

Caritaskonferenzen;

Nähgruppe; caritative Projekte

Kolping / KAB; caritative Projekte

KFD; caritative Projekte

<u>Caritativer Hilfsfonds</u> zur Unterstützung in besonderen Bedarfslagen

Unterstützung der Tafeln

<u>Unterstützung der Initiative Helping Hands</u> Überlassung von Räumen, Begleitung durch Ehrenamtliche

Jugendarbeit durch Pfadfinder/ Kolping/ Messdiener

<u>Sternsingeraktion</u>

Kollekten für besondere Initiativen

Bestandsaufnahme, Caritas, Holzwickede

Eine Caritas-Konferenz bestehend aus 15 Mitarbeiterinnen im Bereich der ehemaligen Liebfrauen Pfarrei

Ein Pendant im Bereich der ehemaligen St. Stephanus Pfarrei ist ein Kreis von 16 Mitarbeiterinnen, der sich bei der Auflösung der früheren Caritas-Konferenz gebildet hat und als "Besuchsdienst" fortbesteht.

Pastorale Kontakte zu den drei Altenpflegeeinrichtungen im Bereich der Gemeinde Holzwickede:

- Perthes-Haus, Emscherweg
- Katharina von Bora Haus, ebenfalls in Trägerschaft des Pertheswerks
- Seniorenhaus Neue Caroline, Trägerschaft Allo-Heim Senioren Residenzen

Eine gewisse Nähe durch Mitarbeiter*innen und durch Nutzung von Gemeinderäumen zur **Flüchtlingsinitiative** "**Willkommen in Holzwickede"**, die jedoch unabhängig und nicht kirchlich ist

Bestandsaufnahme Caritatives Engagement in Fröndenberg:

Kolpingsfamlie hat 2022 folgende Aktionen unterstützt:

- mit dem Erlös des Eine-Welt-Marsches, das Projekt Rafiki Yangu von Klaus Bathen und ein Projekt in Uganda
- durch den Erlös des Grillens nach dem Gottesdienst für die Ukrainehilfe (Snowsk e.V.)
- mit dem Erlös von der Pfingstkirmes die Caritas, die Tafel und das ev. Cafe und die Mittagessenhilfe.

Orgelbauverein hat mehrere Benefizkonzerte veranstaltet, zum Beispiel:

- von Künstlern für Künstler;
- für die Fröndenberger Tafel;
- für die Ukraine-Hilfe;
- für den Freundeskreis Snowsk.

Theater ohne Rahmen e.V. unterstützt mit einem Großteil seiner Einnahmen immer regionale und überregionale Projekte oder Institutionen, auch die Caritas der Gemeinde wurde schon bedacht.

Handarbeitskreis unterstützt seit Jahren Projekte 2022 2.000 € für den Eine-Welt 2000 für Projekt Theo Beiske 500 € für die Tafel

Kollekten

Ukraine Hilfe und Tafel

DPSG

Arco Iris

Bausenhagen Erntedankfest

600 € Tafel

Martinszug Tafel 831 €
Sternsingen 5000€
Hauskommunion

Ortscaritas in Fröndenberg

- Haussammlung der Ortscaritas -> findet nur noch vereinzelt statt, da es immer weniger Helferinnen und Helfer gibt
- 25€-Gutscheine für Bedürftige -> Anfragen werden in verschiedenen Bereichen gestellt
- praktische unbürokratische Hilfen -> werden über verschiedene Kanäle bereitgestellt
- häufige Anlaufstelle für Anfragen ist das Pfarrbüro -> Problem der Abschätzung der Bedürftigkeit
- es gibt "Stammkunden" (z.B. Mitmach-Circus Manegentraum)